

Dokumentation

Workshop «Zwischen Fortschritt und Verantwortung –
KI reflektiert nutzen in Bibliotheken», Jasna Zwimpfer,
6.11.2025, 31. Aargauer Bibliothekstag, Aarau

Kontakt Referentin

Jasna Zwimpfer (info@jasnazwimpfer.ch)

Inhaltsverzeichnis

1. Ziele Workshop.....	2
2. KI-Tools	2
3. Gutes Prompten	3
4. Vorschlag für ein Merkblatt	4
5. Beispiele/Übungen	6
6. Zusatz: Generative KI in der Schule	7

Hinweis:

Dieses Dokument ist ausschliesslich für den persönlichen Gebrauch oder zur internen Nutzung innerhalb Ihrer Institution bestimmt. Eine Weitergabe an Dritte oder Veröffentlichung ist nicht gestattet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

1. Ziele Workshop

- Potenziale und Risiken von KI in Bibliotheken erkennen
- KI-Tools reflektiert und verantwortungsvoll einsetzen
- Ethische, rechtliche und ökologische Aspekte berücksichtigen
- Gemeinsam ein Merkblatt für bewussten KI-Einsatz entwickeln

2. KI-Tools

Auswahl KI-Tools

TEXT

ChatGPT (OpenAI)
<https://chatgpt.com>

DuckAI (Duck Duck Go) *Datenschutz*
<https://duck.ai>

Copilot (Microsoft)
<https://copilot.microsoft.com>

Lumo (Proton) *Datenschutz*
<https://lumo.proton.me>

Claude (Anthropic)
<https://claude.ai>

DeepL
<https://deepl.com>

Perplexity AI (für Recherche)
<https://perplexity.ai>

DeepL Write
<https://deepl.com/write>

BILD

Leonardo AI
<https://leonardo.ai>

Reve
<https://preview.reve.art>

Midjourney
<https://www.midjourney.com>

AutoDraw
<https://www.autodraw.com>

WEITERE

HeyGen (für Videos mit KI-Avatar)
<https://app.heygen.com>

Suno AI (für Musik)
<https://suno.com>

thispersondoesnotexist.com
<https://thispersondoesnotexist.com>

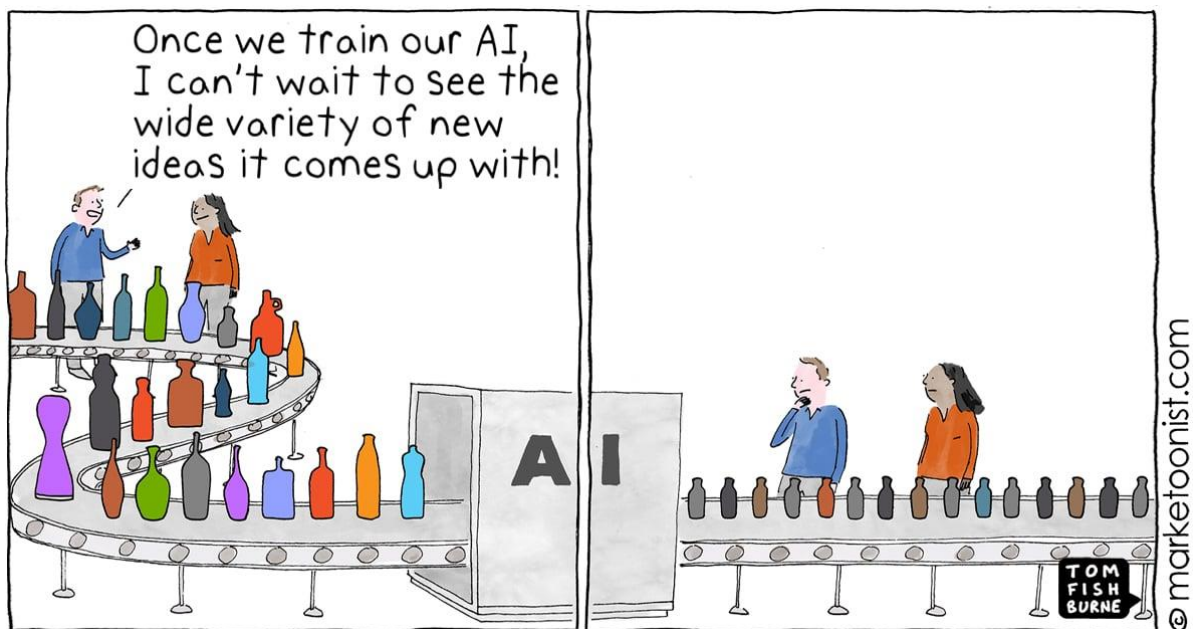
→ **Übersicht: ki-suche.io**
<https://ki-suche.io>

Funktionsweise LLMs bzw. Chatbots wie ChatGPT

«Diese KI-Tools sind riesige Autovervollständigungssysteme, die darauf trainiert sind, vorherzusagen, welches Wort in einem bestimmten Satz auf das nächste folgt. Als solche haben sie keine fest kodierte Datenbank mit „Fakten“, auf die sie zurückgreifen können – nur die Fähigkeit, plausibel klingende Aussagen zu schreiben. Das bedeutet, dass sie dazu neigen, falsche Informationen als Wahrheit darzustellen, da die Tatsache, dass ein Satz plausibel klingt, keine Garantie für seine Faktizität ist.»

Quelle:

James Vincent, *Top AI conference bans use of ChatGPT and AI language tools to write academic papers*, The Verge, 5 January 2023, <https://www.theverge.com/2023/1/5/23540291/chatgpt-ai-writing-tool-banned-writing-academic-icml-paper> (übersetzt mit DeepL)



Quelle: <https://marketoonist.com/2024/11/ai-generated-homogeneity.html>

3. Gutes Prompten

«5 Prompting-Tipps für bessere KI-Ergebnisse» von Manuel Flick:

- [Zur Website](#)
- [Direktlink zum PDF](#)

4. Vorschlag für ein Merkblatt

1. Einleitung

- Definition Zielgruppe: Bibliotheksmitarbeitende
- Definition Künstliche Intelligenz (KI) & Generative KI

Prämisse:

Generative KI dient in unserer Arbeit als Unterstützung und Assistenz – nicht als Ersatz für menschliches Urteilsvermögen, Kreativität oder Verantwortung.

2. Überprüfung der KI-Ergebnisse für Weiterverwendung

Generative KI kann fehlerhafte oder verzerrte Informationen liefern (“Halluzinationen”) und bestehende Vorurteile widerspiegeln (“Bias”). Deshalb prüfen wir alle KI-Ergebnisse sorgfältig, bevor wir sie weiterverwenden. Fakten werden nachrecherchiert, Quellen überprüft und Formulierungen auf mögliche Einseitigkeiten oder stereotype Darstellungen hin bewertet. Nur geprüfte und verlässliche Inhalte finden Verwendung.

3. Weiterverwendung der KI-Ergebnisse

Wir Nutzer:innen sind stets selbst für die verantwortungsvolle Weiterverwendung der KI-generierten Inhalte verantwortlich.

Die Verantwortung kann nicht an die Maschinen delegiert werden.

4. Nötige Transparenz beim Einsatz von generativer KI

Wir gehen offen mit dem Einsatz von generativer KI um. Wo ihr Beitrag für die Erstellung von Inhalten wesentlich ist, machen wir dies kenntlich. So fördern wir Nachvollziehbarkeit und Vertrauen in unsere Kommunikations- und Informationsangebote.

Anwendungsfälle:

- KI-erstelltes Bild für einen Veranstaltungsflyer (“Bild erstellt mit Midjourney”)
- Automatische Übersetzung von einem Newslettertext mit DeepL (EN: “Translated by DeepL”)

Kennzeichnung *nicht* nötig:

Eine Kennzeichnung ist in der Regel nicht erforderlich, wenn der KI-Einsatz unterstützenden Charakter hat, etwa bei Rechtschreibkorrekturen, stilistischen Verbesserungsvorschlägen oder der Strukturierung von Texten.

Beispiele:

- Der Verwendung von DeepL Write (ähnlich wie Word-Korrektur)
- Der Verwendung von ChatGPT zur Strukturierung eines Blogbeitrags

5. Fairness, Nichtdiskriminierung und Persönlichkeitsschutz

Von generativer KI erstellte Inhalte dürfen nicht verwendet werden, wenn sie diskriminierend sind oder Personen beziehungsweise Personengruppen verletzen. Wir prüfen KI-Ergebnisse kritisch und achten darauf, dass sie die Würde und Rechte aller Menschen respektieren.

6. Einhalten von Datenschutzbestimmungen

Wir respektieren die geltenden Datenschutzvorgaben und geben keine personenbezogenen oder vertraulichen Daten in KI-Systeme ein.

Dazu zählen:

- Namen, Adressen, Telefonnummern oder E-Mail-Adressen
- Benutzernummern und Ausleihdaten
- Gesprächsnotizen mit Personenbezug
- Interne Personalinformationen
- Auch indirekte Identifikatoren (z. B. "eine Stammkundin, die jeden Dienstag kommt und Bücher über Psychologie ausleiht") können personenbezogen sein und sind daher unzulässig.

Nutzer:innen-Anfragen oder interne Inhalte werden nur in anonymisierter Form eingegeben.

Situation Kanton Aargau:

Für öffentliche Organe der Gemeinden und Kantone (Behörden inkl. Schulen, Private im Auftrag von Kanton und Gemeinden) gilt das neue eidg. Gesetz nicht, sondern die kantonale Datenschutzgesetzgebung des Kantons Aargau:

- Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen (IDAG)
- Verordnung zum Gesetz über die Information der Öffentlichkeit, den Datenschutz und das Archivwesen (VIDAG)

Quelle: <https://www.schulen-aargau.ch/regelschule/schulorganisation/datenschutz>

7. Gutes Prompten

Gut formulierte Prompts führen zu besseren Ergebnissen. Wir achten auf klare, präzise und kontextbezogene Eingaben – je verständlicher die Anfrage, desto hilfreicher die Antwort der KI.

Rolle / Aufgabe / Format

8. Nachhaltigkeit und Ressourcenbewusstsein

Generative KI verbraucht viel Energie. Wir wenden sie bewusst und nur dann an, wenn ihr Einsatz einen klaren Mehrwert bietet. So leisten wir unseren Beitrag zu einem verantwortungsvollen und ressourcenschonenden Umgang mit Technologie und der Umwelt.

9. Kompetenzaufbau

Die Zusammenarbeit mit einer generativen KI muss erlernt werden, damit ihre Assistenzfunktion reflektiert und zielgerichtet genutzt werden kann. Wir sind offen für Neues und geben unser Wissen an Berufskolleg:innen weiter. Wenn möglich, fördern wir den Kompetenzerwerb auch bei an, zum Beispiele Vorträge oder offene Sprechstunden.

Bibliothek als Leuchtturm und Multiplikator

5. Beispiele/Übungen

1) Erwerbung und Bestandesmanagement: Recherche von Medien

Deine Kollegin möchte bei der Neuanschaffung von Reiseführern und psychologischen Ratgebern KI zur Hilfe nehmen. Ihr probiert, mit KI Literaturtipps zu finden.

Welche Tools verwendest du? Worauf musst du achten?

Wenn du Chatbots verwendest: Wie würdest du den Prompt formulieren?

2) Einarbeitung in neues Themenfeld: Recherche und Positionspapier

Ihr möchtet die Einführung von Open Library prüfen. Für die Recherche und das Erstellen eines Positionspapiers zu den Vor- und Nachteilen von Open Library verwendet ihr KI.

Wie gehst du vor? Welche Tools verwendest du? Wie prüfst du, ob die Argumente, Quellen oder Zitate echt sind? Wenn du Chatbots verwendest: Wie würdest du den Prompt formulieren?

3) Texte redigieren: Newslettertext erstellen

Eure Bibliothek führt die Sonntagsöffnung ein. Dazu liegt eine lange Medienmitteilung vor, die ihr für einen kurzen Newsletterbeitrag auf Englisch und eine interne Infomail ans Team umformulieren müsst. Dafür möchtet ihr KI ausprobieren.

Welche Tools verwendest du? Worauf musst du achten?

Wenn du Chatbots verwendest: Wie würdest du den Prompt formulieren?

4) Organisation einer Lesung: Flyer und Autoreneinführung

Die nächste Autorenlesung findet zum Buchthema „Das Pflegesystem in der Schweiz“ statt. Das Flyerbild, das eine Pflegefachkraft/Krankenschwester zeigt, sowie der Flyertext sollen

mithilfe von KI erstellt werden. Zudem wird der Autor bei der Lesung von euch vorgestellt: auch die Informationen zu seiner Person sollen mit KI recherchiert werden.

Wie gehst du beim Erstellen von Flyer und Moderationstext vor? Welche Tools verwendest du? Wie überprüfst du die Korrektheit der biografischen Angaben des Autors?

5) Kontakt mit Nutzer:innen E-Mails von anspruchsvollem Nutzer beantworten

Ein englischsprachiger Nutzer beschwert sich regelmässig auf unfreundliche Weise per E-Mail über die angeblich zu kurze Ausleihdauer für Kochbücher, die er jede Woche ausleiht. Er fragt, weshalb er als langjähriger, 73-jähriger Kunde keine Ausnahmeregelung erhält.

Wie könntest du mit KI-Tools eine Antwort an den Nutzer formulieren? Wie gehst du mit sensiblen Personendaten (z.B. Alter) um?

Welche Tools verwendest du? Wie würdest du den Prompt formulieren?

Weitere Beispiele aus der Runde (Auswahl):

- Bibliotheksstatistik auswerten mit ChatGPT (Upload Excel)
- Diagramm aus Bibliotheksstatistik erstellen mit ChatGPT
- Bild erstellen mit ChatGPT

6. Zusatz: Generative KI in der Schule

Grundlegende Informationen

Volksschulamt Zürich: Künstliche Intelligenz in der Volksschule

<https://www.zh.ch/de/bildung/informationen-fuer-schulen/informationen-volksschule/volksschule-schulinfo-unterricht/kuenstliche-intelligenz.html>

zebis Portal für Lehrpersonen: Künstliche Intelligenz und ChatGPT

<https://www.zebis.ch/dossier/kuenstliche-intelligenz-und-chatgpt>

IQES online: KI für Unterricht und Lernen

<https://www.iqesonline.net/bildung-digital/ki-unterricht-lernen>

Linksammlungen für Tools

Teaching Tools UZH: KI-Tools (Stand August 2024)

<https://padlet.com/teachingtools/ki-tools-aydo325iervm77gb>

Barbara Geyer: KI Tools für wissenschaftliches Arbeiten (Stand März 2025)

<https://padlet.com/barbarageyer/ki-tools-f-r-wissenschaftliches-arbeiten-jrgdcpc7xajs66nx>

Beispiele Richtlinien / Leitfaden / Merkblatt (Stufe Universität und FH)

ZHAW, Z-RL-Richtlinie KI bei Leistungsnachweisen: Verwendung generativer KI-Systeme bei Leistungsnachweisen (gültig ab: 01.03.2025)

https://gmpmpublic.zhaw.ch/GPMDocProdDPublic/Vorgabedokumente_ZHAW/Z_RL_Richtlinie_KI_bei_Leistungsnachweisen.pdf

ZHAW, Z-RL-Richtlinie Anhang Deklarationspflicht, KI bei Arbeiten: Anhang Deklarationspflicht von generativer KI bei Arbeiten (gültig ab: 01.03.2025)

https://gmpmpublic.zhaw.ch/GPMDocProdDPublic/Vorgabedokumente_ZHAW/Z_RL_Richtlinie_Anhang_Deklarationspflicht_KI_bei_Arbeiten.pdf

ZHAW, Merkblatt für Studierende und Weiterbildungsteilnehmende: Verwendung von generativer KI bei Arbeiten (basierend auf der Richtlinie KI bei Leistungsnachweisen und dem ergänzenden Anhang) (Dezember 2023)

https://studiportal.gesundheit.zhaw.ch/fileadmin/user_upload/09_DepartementG/03_Formulare_Broschueren/Merkblatt_Nutzung_von_generativer_KI_in_Arbeiten.pdf

Universität Basel, Leitfaden «Aus KI zitieren»: Umgang mit auf Künstlicher Intelligenz basierenden Tools (Juni 2024)

https://www.unibas.ch/dam/jcr:e46db904-bf0f-475a-98bc-94ef4d16ad2e/Leitfaden-KI-zitieren_v2.2.pdf